

Modest Mussorgsky Bilder einer Ausstellung

Cum mortuis in lingua mortua

Andante non troppo, con lamento, h-Moll 6/4

Mussorgsky selbst machte am Rand des Manuskripts die folgende Notiz: *"Der lateinische Text lautet: mit den Toten in der Sprache der Toten. Was besagt schon der lateinische Text? - Der schöpferische Geist des verstorbenen Hartmann führt mich zu den Schädeln und ruft sie an; die Schädel leuchten sanft auf."* Nach der Behandlung des Bildes von Hartmann in den Katakomben, fühlt sich Mussorgsky nochmals zurückgezogen zum toten Freund. In diesem langsamen und gefühlvollen Satz denkt er nochmals an ihn und verharrt in Stille, bevor er, wie er ja selbst schrieb, weiter durch die Ausstellung wandert.

Der Satz ist in zwei Teile unterteilt, welche sich beide über zehn Takte erstrecken. Die ersten zehn Takte beginnen mit einem Oktaventremolo auf fis, welches später nach einem chromatischen Abstieg wieder auf fis landet. In der rechten Hand erklingt eine Moll Variation des Promenadenthemas in der Art eines Trauermarsches. Die Melodie der zweiten zehn Takte wird wiederum von einem Tremolo überlagert, das nun ständig auf dem Ton fis ruht.

Das Bohatyr-Tor von Kiew beinhaltet die letzte Promenadenvariation und soll am Ende zusammen mit den Bildern behandelt werden.

XIV. Cum mortuis in lingua mortua

Mit den Toten in einer toten Sprache

Andante non troppo, con lamento

M. Mussorgsky
Bilder einer Ausstellung

Klavier

pp *il canto marc.* *sempre*

8va

8va

8va

8va

sempre

pp *il canto cantabile ben marc.*

This system contains the first two measures of a musical piece. The key signature has two sharps (F# and C#). The first measure features a treble clef with a melodic line and a bass clef with a supporting line. The second measure is marked *pp* and includes the instruction *il canto cantabile ben marc.* above the staff. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings.

ritard. e perdendosi

ppp

This system contains the next two measures. The second measure is marked *ritard. e perdendosi*. The piece concludes in the third measure with a *ppp* dynamic marking. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings.

This system contains the final two measures of the piece. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings, ending with a double bar line.